

Durchführung der Prüfung

Zwischenprüfung Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten

Die folgenden Hinweise erläutern beispielhaft, wie die Prüfungen praxisorientiert durchgeführt werden können.
Prüfungssituation am Prüfungsort: Mauerwerk ca. 2 m² mit in das Mauerwerk einbindendem Holzbalken

Bereich Holzschutz:

Vorbereiten einer Schwammbekämpfung am Mauerwerk

Schritte der Durchführung:

- Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung
- Auswahl der Arbeitsmittel (Werkzeuge, Geräte, Maschinen)
- Festlegung der Arbeitsschritte
- Einrichten von Schutzmaßnahmen (z. B. Abdeckungen, Staubschutz)
- Abschlagen des Putzes
- Auskratzen loser Fugen
- Abflammen der Oberflächen
- Festlegen des Schadensbereiches
- Freilegen des Balkenauflegers
- Reinigen der Holzoberfläche
- Anfertigen des Aufmaßes inkl. Skizze

Bereich Bautenschutz:

Nachträgliche Außenabdichtung gegen Bodenfeuchte (Lastfall)

- Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung
- Auswahl der Arbeitsmittel (Werkzeuge, Geräte, Maschinen)
- Festlegung der Arbeitsschritte
- Einrichten von Schutzmaßnahmen (z. B. Abdeckungen, Staubschutz)
- Beurteilung des Untergrundes
- Vorbereitung des Mauerwerks (z. B. Flächenreinigung, Flächenausgleich, Feststellen der Benetzungsfähigkeit)
- Herstellen einer Hohlkehle
- Vordichtung des Wand-Sohlenanschlusses
- Ausführung der kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtung (KMB)
- Anfertigen des Aufmaßes inkl. Skizze

Der Prüfling muss am Prüfungstag zum Prüfungsort mitbringen:

- Persönliche Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Helm)
- Persönliche Werkzeuge (z. B. Kelle, Hammer, Beil, Bürste, Glätter/Traufel, Gliedermaßstab)

Der Prüfungsausschuss muss tätigkeitsspezifische Schutzausrüstung zur Verfügung stellen, die der Prüfling beim Durchführen der Arbeitsaufgabe ggf. wählen muss.

Zeit insgesamt 5:30 Std.

Mögliche Fragestellungen für die schriftlichen Aufgabenstellungen, die sich auf die Arbeitsaufgaben beziehen, können sein:

Fragen zum Prüfungsbereich **Vorbereiten einer Schwammbekämpfung am Mauerwerk:**

- Arbeitsmittelauswahl
- Unterscheidungskriterien von pflanzlichen Schadorganismen
- Grundlagen der Schwammbekämpfung
- Auswahl der Holzschutzmittel
- Persönliche Schutzausrüstung
- Umgang mit Gefahrstoffen Umweltschutz
- Regelwerke (z. B. Sicherheitsdatenblätter, Technische Merkblätter, Normen)
- Aufmaßregeln
- Kundenorientierung
- Qualitätssicherung

Fragen zum Prüfungsbereich **Nachträgliche Außenabdichtung gegen Bodenfeuchte (Lastfall):**

- Arbeitsmittelauswahl
- Unterscheidung von Lastfällen und Ausführungsanforderungen
- Witterungsbedingte Schutzmaßnahmen
- Nutzungsbedingte Schutzschichten
- Abdichtungsverfahren und -materialien
- Sockelabdichtungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Umgang mit Gefahrstoffen; Umweltschutz
- Regelwerke (z. B. Sicherheitsdatenblätter, Technische Merkblätter, Normen)
- Aufmaßregeln
- Kundenorientierung
- Qualitätssicherung, z. B. Schichtdickenmessung